

Staffellauf für den guten Zweck:

GENERALI MÜNCHEN MARATHON und Flughafen München starten „Around the World Challenge“

Vier Läufer, die als Team versuchen, die Strecke von 41,195 Kilometern zu meistern: Die Teilnehmer der Staffel beim Marathon in München geben jedes Jahr ihr Bestes, um gemeinsam ans Ziel zu kommen. Zusammen mit dem Hauptsponsor Flughafen München geht der GENERALI MÜNCHEN MARATHON dieses Jahr noch einen Schritt weiter. Bei der „Around the World“-Challenge sollen sich Mitarbeiter des Airports, von Airline- und Netzwerkpartnern sowie der sieben Partnerflughäfen von vier Kontinenten in Staffeln organisieren und so viele Kilometer erlaufen, dass sie gemeinsam einmal die Welt „umrunden“.

Jedes Jahr ein neues Ziel

Die „Around the World Challenge“ ist auf mehrere Jahre ausgelegt und in Etappen aufgeteilt. Jedes Zwischenziel entspricht einem Partnerflughafen des Münchner Airports. Im ersten Jahr soll symbolisch die Strecke von München nach Denver zurückgelegt werden. Der Denver International Airport ist bereits seit 1991 über ein Sister Airport Agreement eng mit dem Flughafen München verbunden. Für die Entfernung von 8428 Kilometern werden 200 Staffeln benötigt, die beim München Marathon für den guten Zweck an den Start gehen. Schirmherrin für diese erste Etappe ist die amerikanische Generalkonsulin Meghan Gregonis, die plant bei der Staffel im Oktober mitzulaufen.

Im kommenden Jahr rückt ein anderer Partnerflughafen als Zwischenziel in den Fokus: Nagoya in Japan. Dann werden 227 Staffeln benötigt, um die 9.563 Kilometer von Denver in die japanische Hafenstadt zurückzulegen. Weitere Informationen zu den einzelnen Etappen gibt es im Internet unter: <https://www.munich-airport.de/around-the-world-challenge-7526440>

Eine Spende für jeden geschafften Kilometer

Mit der "Around the World Challenge" soll aber nicht nur Großes bewegt, sondern auch Gutes getan werden. Deshalb generiert jeder zurückgelegte Kilometer eine Spende. Die Anmeldegebühr für den "Around the World"-Staffelstartplatz liegt bei

GENERALI MÜNCHEN MARATHON

200 Euro für vier Läufer. Davon gehen 42 Euro als Spende an die gemeinnützige München Marathon Stiftung, die zu 100 Prozent soziale Projekte und die sportliche Bewegung von Kindern und Jugendlichen fördert. Zusätzliche Spenden sind natürlich ebenfalls möglich. Der gemeinsame Erfolg kann dann mit allen Teilnehmern der Challenge in der Lounge gefeiert werden.

Wer am 11. Oktober mit dabei sein will, kann sich jetzt seinen Startplatz online sichern: <https://www.generalimuenchenmarathon.de/anmeldung/>



Die US Generalkonsulin Meghan Gregonis plant für die „Around the World Challenge“ am 11. Oktober am Staffelwettbewerb teilzunehmen. Flughafen Geschäftsführer für Finanzen und Infrastruktur, Thomas Weyer, übergab ihr symbolisch den Staffelstab beim GENERALI MÜNCHEN MARATHON 2019.

Titelsponsor



Hauptsponsor



Über den GENERALI MÜNCHEN MARATHON

Seit 2000 wird der Marathon in München, der erstmals 1983 stattfand, von der MÜNCHEN MARATHON GmbH ausgerichtet. Die Traditionsveranstaltung findet jährlich, immer eine Woche nach dem Oktoberfest statt und gehört in Deutschland zu den Top fünf Marathon Events. Jährlich nehmen über 21.000 Läuferinnen und Läufer teil. Neben der Königsdisziplin Marathon gibt es einen Halbmarathon, eine Marathonstaffel, einen Münchner 10 KM-Lauf und einen mini-marathon für die Jüngsten. Die Strecke führt entlang der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der bayerischen Landeshauptstadt und endet mit Zieleinlauf im Münchner Olympiastadion. Zum Rahmenprogramm gehören eine zweitägige Sportmesse in der Olympiahalle mit bis zu 40.000 Besuchern und ein internationaler Trachtenlauf am Vortag des Marathons.